

Antrag auf Erstattung von Fahrkosten

1. All	gemeine Angabe	n				
Name	, Vorname:					
Ansch	nrift:					
Versio	cherten-Nr.:					
2. An	gaben zu den Fal	nrkosten				
Folge	nde Fahrkosten sin	d in der Zeit vom		bis zum	entstande	n:
	mich selbst meinen familienve	rsicherten Ehegatter	1			
□Für	mein familienversi	chertes Kind				
□Dur	rch Benutzung öffei	ntlicher Verkehrsmit	tel (bitte F	- -ahrkarte/n beifüge	n)	
VO	_	nach		in Höhe von		ıro
je	einfache Fahrt	_				
□Dur	rch Benutzung eine	s PKW's für die Fahr	strecke			
VO		nach		im Umfang von	kr	n
je	einfache Fahrt	_		_		
□Tax	ci .					
3. Me	edizinische Angal	oen:				
□Die	Behandlung erfolg	te wegen folgender	Diagnose,	/n:		
□Es ŀ	nandelt sich um					
	Folgen eines Verso	rgungsleidens				
	Unfallfolgen					
□lch	bestätige, dass					
•	ein Anspruch auf besteht.	unentgeltliche Beför	derung m	nit öffentlichen Verk	cehrsmitteln ı	nicht
•	der günstigste Ta	rif gewählt wurde.				

• eine Fahrkostenerstattung für den o. g. Zeitraum bisher nicht beantragt wurde.

Na	me, Vorname des Versicherten, Geburtsdatum des Versicherten
4.	Es konnten keine öffentlichen Verkehrsmittel benutzt werden, weil
	Erfolgte die Fahrt mit einem Krankentransportwagen? Wenn ja, wer hat die Entscheidung getroffen, dass der Transport mit dem Krankentransportwagen statt mit einem Taxi oder dem eigenen PKW durchgeführt wird?
6.	Es liegen folgende Merkmale vor:
	 Schwerbehinderung mit dem Merkmal "aG", "Bl" oder "H"
	□Ja (Bitte eine Kopie des Schwerbehindertenausweises beifügen)
	□Nein
	 Pflegegrad 3 mit Mobilitätseinschränkung, Pflegegrad 4 oder 5
	□Ja
	□Nein
7.	Angaben zur Bankverbindung
Bit	e überweisen Sie den erstattungsfähigen Betrag auf folgendes Konto:
Ko	ntoinhaber:
Ge	dinstitut:
IB/	N:
BIC	:
Or	t, Datum Unterschrift

Datenschutzhinweis:

Die Daten werden zur Erfüllung unserer Aufgaben nach § 284 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 SGB V i. V. m. § 99 SGB X (Auskunftspflicht) zum Zwecke der Erstattung von Fahrkosten nach § 60 SGB V erhoben und verarbeitet. Ihr Mitwirken ist nach § 60 SGB I erforderlich. Fehlende Mitwirkung kann zu Nachteilen bei den Ansprüchen auf Leistungen führen. Weitere Informationen zur Datenverarbeitung und zu Ihren Rechten finden Sie unter www.ikk-suedwest.de/datenschutzhinweise